

Dauzig, den 30. September 1911

(5)

Spks 41/7 (7,12) 197

Die Lesung der Jahresberichte
„Spolka Wydawnicza“ mit dem
Präsidenten und den Geschäftsleuten
zu Dauzig begann sich von Uster.
Zunächst nach der allgemeinen Geschäfts-
haltung im den Kreisen der Geschäftsleute
und der Geschäftsgänge abgelesen.

Der Vorstand war durch den
Geschäftsführer Herrn Dr. Janusz v. Kocchi
mit dem Geschäftswort Herr die Herren,
Kassenwart Ignaz Brzochi und
Kassier Bernhard Filarcki sämtlich
aus Dauzig anwesend.

Der Geschäftsführer las die jährliche
den Geschäftsgänge einander gegenüber
berichten vor; letztere wurden von Uster.
Zunächst einigmaßen glücklich mit
sogar mehr als gutgefallen worden ist,
daß dieselben ordnungsgemäß abgelesen
mit den Bestimmungen der Geschäftsregeln
abgelesen.

Der Bericht weist einen Gew.
verlust von 47, 78 % nach, welche
von Geschäftsführer noch abgelesen worden
ist.
Insbesondere der Bericht sagt,

daß

das als Habituärmaßstab zur ge-
 heiligten oder geüblichen Bestimmung
 der von Hofstaat mit Aufträgen
 und Befehlen versehen sind.

Der Abfluss der einzelnen Conto
 ergibt nachstehendes Vermögensbestand:

Activa	Conto	Passiva
	1. Kassabestand	1500 -
	2. Kassenbestand	24 56
	3. P. c. u. l. Kassenbestand	447 15
114 79	4. Post d. "Geyf"	
375 61	5. Post der Weisen mit Drückpapen	
398 32	6. Commission-Bücher	
813 37	7. Wechselbestand. Dardoss'sche Noten	
107 51	8. Conto Courant	
488 78	9. Mobilienbestand	
13 50	10. Separaten Conto	
40 20	11. Manuskripte "Cejnowa"	
47 78	12. Wechselbestand	
	13. Drückpapier	367 55
<hr/>		<hr/>
2339 26		2339 26

Frank Karmoll
 Bank. Rendant